

Inhalt

EINLEITUNG

1.	Zu Gegenstand und Forschungsinteresse	17
2.	Zu den Kategorien Modernisierung, Vormärz, Sozialpädagogik, Sozialpolitik, Sozialreform, Fürsorge und Sittlichkeit	29
3.	Zur etablierten Sozialpädagogik- und Sozialpolitikforschung	51
4.	Eingrenzung des Themas	56
5.	Zum geschichtstheoretischen Ansatz	57

TEIL I:

Zu den geistesgeschichtlichen, sozioökonomischen und rechtlichen Voraussetzungen bürgerlicher Sozialreform und Sozialpädagogik in Preußen

1.	Zur Bedeutung einiger Aspekte des Allgemeinen Landrechts für die Preußischen Staaten von 1794 – in sozialpolitischer und sozialpädagogischer Perspektive	61
2.	Zur Kinderarbeitsfrage als sozialer und pädagogischer Frage und administrativen Wahrnehmung der Kinderarbeit und des Pauperismusproblems	75
2.1.	Grashofs Reisebericht (1815)	76
2.2.	Das Hardenberg-Dokument (1817) – die Sozialpädagogische Frage	81
2.3.	Die Antwort der Berliner Regierung auf die Hardenberg-Umfrage (1819) – die Sozialpädagogische Antwort	92

Zwischenbetrachtung I:

Biografische Lebensbewältigung als Grundvoraussetzung moderner Sozialpädagogik und Sozialarbeit	97
---	----

TEIL II:

Zur Ethik der Freimaurerei sowie zum Konzept der bürgerlichen Sonntagsschule

1.	Freimaurerei in Preußen und soziales Engagement	101
2.	Das Konzept der Sonntagsschulpädagogik	110
2.1.	Zum Ursprung moderner Sonntagsschulen	110

2.2.	Zur Geschichte der bürgerlichen Sonntagsschulen	115
2.3.	Zur Vorgeschichte der Großenhainer Elementar-Sonntagsschule Karl Benjamin Preuskers als Modellfall für die entwickelte Theorie und Praxis dieser Bürgerschulen	121
2.4.	Zu den geistigen und pädagogischen Verwandten des Preusker-schen Konzeptes (Genealogie der Sonntagsschulpädagogik)	132
2.5.	Anteil der Freimaurerlehre an der pädagogischen Theorie	140
3.	Theorie und Praxis der Jugendbildung mit dem Anspruch einer pädagogisch-realistischen Methode (Sozialpädagogik)	146
4.	Korrelationspunkte der pädagogischen Theorie und Unterscheidung zur Berufsbildung	154
5.	Preuskers Bausteine zu einem System der Volksbildung	157
6.	Zum organisatorischen Aufbau der Elementar-Sonntagsschule	159
7.	Unterrichtsgegenstände (einschließlich Didaktik und Methodik) sowie ihre Intentionen	163
8.	Zu den Adressaten der Großenhainer Sonntagsschule	173
9.	Zum Prinzip der Freiwilligkeit, zur Frequentierung und zur Finanzierung der Anstalt	176

Zwischenbetrachtung II:

Bürgerliche Sonntagsschule – das sozialpädagogische Konzept der Vormärzeit	178
--	-----

TEIL III:

Duisburger Verhältnisse und die Umsetzung freimaurerischer Sozialethik

1.	Logen in Duisburg	183
2.	Zu den politischen, kulturellen und ökonomischen Verhältnissen in Duisburg (1780–1850) und zum Duisburger Bildungswesen in der Gründungsphase der Sonntagsschule	187
3.	Zur Umsetzung freimaurerischer Sozialethik am lokalen Beispiel	227
4.	Lehrplan, Organisationsstruktur und Materialien der Sonntagsschule (1831–1834)	260
5.	Die Adressaten der Duisburger Einrichtung, ihre Lebens- und Wohnverhältnisse	274
6.	Zum Zweck der Duisburger Elementar-Sonntagsschule sowie zu den Unterrichtsinhalten, Methoden, Prinzipien und zum pädagogischen Verhältnis	284
6.1.	Zum Fächerkanon in der Duisburger allgemeinen Sonntags-schule (zweite Abteilung oder Elementarklasse)	289

6.1.1. Deutsch (Sprachkunde, Lesen, Rechtschreiben, Schönschreiben) und Logik (folgerechtes, vernunft-gebundenes Denken)	289
6.1.2. Rechnen (Kopf- und Tafelrechnen)	294
6.1.3. Vaterlandskunde/Geschichte und Geographie	296
6.1.4. Gesang und ästhetische Erziehung	300
6.1.5. Religion/moralisch-sittliche Erziehung	305
6.1.6. Gesundheitserziehung/anthropologische Unterweisung	308
6.1.7. Turnen	310
6.2. Zum Fächerkanon der Duisburger gewerblichen Sonntagsschule (erste Abteilung oder Zeichenklasse)	315
7. Die Leiter und die Pädagogen der Anstalt (1831–1847)	320
8. Der Sonntagsschul-Verein als neuer Trägerverein der Anstalt (unter besonderer Berücksichtigung des Besuchsvereins) (1834)	340
9. Zur weiteren Entwicklung der Einrichtung von 1835 bis zur Übernahme in städtische Trägerschaft (1846)	368
 <i>Zwischenbetrachtung III:</i>	
Bürgerliche Sonntagsschulpädagogik als Teil der Bürgerschul- bewegung: (Sozial-Pädagogische Epoche der Modernisierungsphase des Vormärz)	425
10. Zu den Grenzen und Erfolgen des mit der Sonntagsschule verbundenen sozialpädagogischen Projekts	427
Schlussbetrachtung	431
Quellen- und Literaturverzeichnis	437
Quellen- und Dokumententeil	462